

INHALT Contents

Leitlinie • Guideline

- 186 — Insektengiftallergie. *B. Przybilla, F. Ruëff, Th. Fuchs, C. Pfeiffer, J. Rakoski, W. Stolz, D. Vieluf*

Im Blickpunkt • In Focus

- 191 — Mundschleimhaut und Kontaktallergie. *J. Brasch*

Original • Original Article

- 198 — Provokationsfaktoren des kindlichen atopischen Ekzems – eine fragebogengestützte Erhebung. *A. Rösch, K. Brockow, C. Schnopp, C. Schwandt, J. Ring, D. Abeck*

Kasuistik • Case Report

- 204 — Soforttypallergie auf Johannis- und Stachelbeeren mit Nachweis von spezifischen IgE-Antikörpern. *K. Schubert, J. Dieckmann, M. Thalmann, P. Spornraft-Ragaller*

Der ÄDA informiert • ÄDA Notes

- 210 — Ewige Baustelle Gesundheitssystem. *W. Kersten*
211 — Professor Dr. Lothar Jäger zum 70. Geburtstag. *K. Jung*

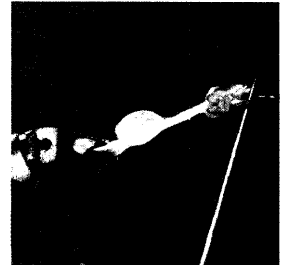
Allergo Praxis • Allergy Practice

- 214 — Therapieforum
217 — Autorenrichtlinien
218 — Termine
219 — Impressum

Bitte beachten Sie den **Kongress Report Aktuell** „Einmalgabe: effektive Wirkung durch hohe Compliance“ nach Seite 216.

Sichere Führung

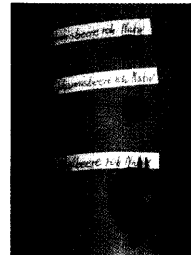
... bei der Diagnostik und Therapie von Patienten mit Insektengiftallergie bietet die aktuelle Leitlinie der DGAI.



186

Schlimme Früchtchen

Vier anaphylaktische Reaktionen nach dem Genuss von schwarzen Johannisbeeren und Stachelbeeren bei gleichzeitiger Verträglichkeit von roten Johannisbeeren – die ausführliche Kasuistik lesen Sie ab Seite



204

Ewige Baustelle

Das deutsche Gesundheitssystem ist eine ewige Baustelle, die Kompetenz der Architekten ist fraglich. Aktuelle Informationen zum nächsten Bauabschnitt finden ab Seite



210

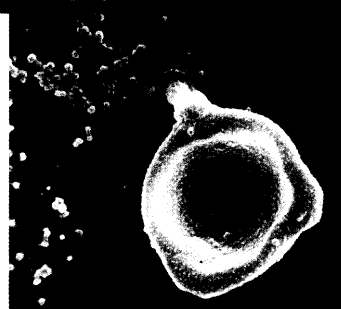
Kontakt

Redaktion: Markus Seidl
Tel.: (0 89) 43 72-14 01
Fax: (0 89) 43 72-14 00
E-Mail: seidl@urban-vogel.de

Unsere Publikationsrichtlinien im Internet:
www.urban-vogel.de/programm/allergo_journal
Deutsche Gesellschaft für Allergologie und Klinische Immunologie im Internet:
www.dgaki.de

Ärzteverband Deutscher Allergologen im Internet: www.aeda.de

Titelbild



Rasterelektronenmikroskopische Aufnahme eines frischen Birkenpollenkorns. Nach Eintauchen in Regenwasser bildet sich ein Keimschlauch, der an der Spitze aufplatzt. Der zytoplasmatische Inhalt des Pollen mit allergenen Partikeln im Mikrometerbereich wird nach außen entleert (sog. abortive Keimung).

Aufnahme: Prof. Dr. Monika Grote, Westfälische Wilhelms-Universität, Münster